**Lösung zu L2\_2.1.2 - Identitätskontrolle - EPK und Regeln**



**Regeln für die Verwendung des XOR-Operators**

* Wird für die Verzweigung bzw. Zusammenführung eines Kontrollflusses benötigt.
* Besagt, dass ***genau nur eines*** der Ereignisse eintreten darf, das durch die über den Operator verbundene Funktion verursacht wird.
* Besagt, dass nur ***genau ein Ereignis*** eingetreten sein darf, um die über den Operator verbundene Funktion auszulösen.
* Nach ***einem*** Ereignis darf kein XOR-Operator folgen.
* Ein mit dem XOR-Operator verzweigter Kontrollfluss kann nur mit dem XOR-Operator wieder zusammengeführt werden.